

"Eltern verurteilen das Leistungsprinzip an Schulen"

Beitrag von „Meike.“ vom 16. September 2012 08:33

[Zitat von Elternschreck](#)

Zitat Meike :

Dann betrachte Dir mal den Werdegang von *Konny Reimann*, der es in den USA zu etwas gebracht hat ! Hier war er nur LKW-Fahrer.

Ich denke, dass man in den USA nach wie vor zu etwas bringen kann, wenn man genügend Initiative mitbringt, aber man muss sie selbst (!) einbringen. Dass die USA für unsere Faulenzer nichts wäre, kann ich mir natürlich gut vorstellen. 😎

Du hältst einen von einem Privatsender begleiteten ExLkw-Fahrer allen Ernstes für einen Beweis deiner These? 😏

Zitat

Nach Erhebungen der OECD, des Pew Charitable Trust, von Brookings und auch des Instituts zur Zukunft der Arbeit in Bonn liegen die Chancen des sozialen Aufstiegs in den USA inzwischen deutlich unter jenen in Schweden, Deutschland, den Niederlanden und Dänemark. Dass also ein Schwede oder ein Deutscher im Laufe seines Lebens seine Lebensumstände verbessert, ist inzwischen wahrscheinlicher, als dass dies einem Menschen in den USA gelingen wird.

<http://www.handelsblatt.com/meinung/kommen.../6348770-2.html>